

Inhalt

Danksagung	9
Einleitung	11
Die Trümmer müssen weg: Enttrümmerungsmaßnahmen während des Luftkrieges und in der Nachkriegszeit	
I. Die Trümmerräumung während des Luftkrieges	27
1. Ein System wird etabliert: Der SHD und die Trümmerräumung als Sofortmaßnahme	28
2. Arbeitskraftreserven I: Wehrmacht, Hitlerjugend und Reichsarbeitsdienst	29
3. Instandsetzung statt Trümmerräumung: Die Eingliederung des Bauhandwerks	34
4. Arbeitskraftreserven II: Die Trümmerräumung wird zur Zwangsarbeit	39
4.1 Kriegsgefangene und Zivilarbeiter	43
4.2 KZ-Häftlinge	44
5. Resümee	51
II. Der Krieg ist aus: Ein Reich liegt in Trümmern	60
1. Viele Kriegsenden: Kapitulation und Beginn der Besatzungszeit in den Städten	63
2. Die Konsolidierung der deutschen Stadtverwaltungen	66
2.1 Das Beispiel Nürnberg	69
2.2 Das Beispiel Berlin	70
2.3 Pragmatismus versus Ideologie: Kontinuitäten deutscher Stadtverwaltungen	73
3. Die Trümmerräumung als städtische Herausforderung	77
III. Die Trümmerräumung in der Nachkriegszeit	79
1. Die Trümmerräumung als Strafarbeit	82
1.1 Ehemalige Parteigenossen	83

1.2	Kriegsverbrecher und Häftlinge des »Automatischen Arrests«	92
1.3	Deutsche Kriegsgefangene	96
1.4	Strafgefangene	99
2.	Die Professionalisierung der Trümmerräumung	101
2.1	Das Bauhandwerk arbeitet weiter	103
2.2	Die Eingliederung der Bauunternehmen in die Arbeiten der Entrümmung	105
2.3	Die Konzepte: Trümmerbeseitigung versus Trümmerverwertung	112
2.4	Die Trümmerverwertungsgesellschaft in Frankfurt am Main	114
2.5	Der Beginn der planmäßigen Trümmerräumung in Dresden	120
2.6	Die Professionalisierung der Trümmerräumung in der SBZ und den drei westlichen Zonen: ein Vergleich	123
3.	Die Bevölkerung als Arbeitskräftereservoir	137
3.1	Arbeitslose	139
3.2	Bürgereinsätze	157
3.3	Deutsche Staatsbürger oder wer waren eigentlich die Arbeitskräfte?	172
3.4	Arbeitslose und Bürger als (un)erschöpfliches Arbeitskräftereservoir für die Trümmerräumung: ein Systemvergleich	184
4.	Resümee	197
IV.	Frauen als Akteurinnen bei der Trümmerräumung	199
1.	Die Zeit des Luftkrieges	199
2.	Die Nachkriegszeit	202
2.1	Die Trümmerräumung als Resozialisierungsmaßnahme für »leichte Mädchen«	204
2.2	Von der arbeitslosen Frau zur Bauhilfsarbeiterin	206
2.3	Die Heranziehung von Frauen zu den Bürgereinsätzen	225
2.4	Frauen und Selbsthilfe: Die Dimension der privaten Entrümmung	230
3.	Die Frau als Akteurin bei der Trümmerräumung: eine Frage des Systems?	234

Die Repräsentation der Trümmerräumung in den Medien der deutschen Nachkriegszeit und die Geburtsstunde der »Trümmerfrau« 241

I.	Die Deutung der Trümmerräumung in der zeitgenössischen Presse von Berlin und SBZ	245
1.	Die enttrümmernde Frau wird zum Medienschlager	252
2.	Der Begriff der »Trümmerfrau«	264

II.	»Trümmerfrau« versus Bauunternehmen, Bagger und männliche Arbeitskraft: Die Darstellung der Trümmerräumung in der »West«-Presse	269
-----	---	-----

III.	Resümee	275
------	-------------------	-----

**Deutsch-Deutsche Erinnerungen: Die »Trümmerfrau«
in den kollektiven Gedächtnissen von DDR und BRD 277**

I.	Die Etablierung divergierender »Trümmerfrauen«-Bilder in den 1950er Jahren	280
1.	DDR	281
1.1	Die »erwerbstätige Mutter«: Frauenleitbild und Frauenpolitik in SBZ und DDR	281
1.2	Das Bild der »Trümmerfrau« in SBZ und DDR: Vorbild für die Frau im Männerberuf und Vorreiterin der Gleichberechtigung	291
1.3	Die »Trümmerfrau« in Bronze gegossen – Denkmäler in Dresden und Berlin-Ost	298
1.4	»Aufbauhelferin« versus »Trümmerfrau«: zwei weibliche Ikonen im Ringen um die Deutungshoheit über die Aufbauleistung der Frauen	304
2.	BRD	308
2.1	Restauration der Mutter- und Hausfrauenrolle: Frauenbild und Frauenpolitik in der BRD	309
2.2	Das »Trümmerfrauen«-Bild in West-Berlin: Heldin des Wiederaufbaus	318
2.3	Das »Trümmerfrauen«-Bild in der BRD: Erst auf den zweiten Blick sichtbar	325
3.	Resümee: Die »Trümmerfrau« im Zwiespalt	339

II.	»Erbauerin des Sozialismus« und »Vorreiterin für die Gleichberechtigung der Frau«: Die Kontinuitätslinien des »Trümmerfrauen«-Bildes in der DDR	344
1.	Rolle rückwärts: Von der »Aufbauhelferin« zur »Trümmerfrau«	345
2.	Die Frau im Bauberuf: Von der »Trümmerfrau« zur Ingenieurin	347
3.	Die politischen Gedenk- und Feiertage der DDR	351
3.1	Die »Trümmerfrau« und der Internationale Frauentag	354
3.2	1. Mai, 8. Mai und 7. Oktober: Tage der »Trümmerfrau«	358

4.	Die »Trümmerfrau«: Ikone des kommunalen Gedächtnisses	369
5.	Resümee	374
III.	Von der »armen Schwester im Osten« zur »Grundsteinlegerin des Wirtschaftswunders«: Ein wechselhafter Erinnerungsdiskurs an die »Trümmerfrau« in der BRD	375
1.	Wenig Anlass zum Feiern? Die politischen Feier- und Gedenktage in der BRD	375
1.1	Die »Trümmerfrau« in den erinnerungspolitischen Reden zum 8. Mai	379
2.	Die »Trümmerfrau« in den Medien der 1960er und 1970er Jahre	383
3.	Die »Trümmerfrau« wird zur bundesrepublikanischen Gedenkikone: Die 1980er Jahre	387
3.1	Frauengeschichte	388
3.2	Frauen in der Rentenversicherung der 1970er und 1980er Jahre	404
4.	Resümee	415
	Schluss	417
	Abkürzungsverzeichnis	449
	Quellen- und Literaturverzeichnis	451
	Abbildungsnachweis	483